

DER BREITENSEER

Die Grätzelzeitung im Internet

Nr.:07/13 Ausgabedatum 01 Juli 2013



St. Koloman in Salzburg

Euer Grätzelschreiber Franz wünscht allen seinen Lesern und jenen die es noch werden wollen einen wunderschönen Urlaub.
Erholen Sie sich gut und kommen Sie wieder gesund zurück.

Inhalt

Straßen und Gassen	Seite	2
Breitenseerkino im Urlaub	Seite	3
Klatsch, Tratsch, News	Seite	4 - 5
Kleine Nachlese	Seite	6 - 11
Humor	Seite	11 + 16
Veranstaltungskalender	Seite	12 - 15
Probleme in der Umgebung	Seite	17
In eigener Sache und Impressum	Seite	18

Der Breitenseer

www.der-breitenseer.at

Mit der Seite „Aktuell“ in der HP

Die Grätzelzeitung im Internet.

Im August gibt es keinen Breitenseer.

Kinoprogramm vom Breitenseer Kino, Erklärung von Gassennamen (Die aus dem Grätzel sind aber schon alle in früheren Nummern beschrieben daher jetzt auch von außerhalb des Grätzels), Veranstaltungskalender, kleine Nachlese, Klatsch Tratsch & News und Kontaktseite zur Politik des 14., und 15., Bezirks.

Strassen, Gassen und Plätze Wiens als Geschichtsquelle!

Leifheltgasse



Foto: www.aeiou.at

1954 benannt nach Hans Leifhelm geb. am 2. Februar 1891 in Mönchengladbach gest. an 1. März 1947 in Riva del Garda. Er war ein deutsch-österreichischer Lyriker. Er publizierte auch unter den Pseudonymen *Hermann Brinckmeyer* und *Konrad Overstolz*. Im Ersten Weltkrieg diente Leifhelm in einer Schreibstube. 1917 heiratete er in erste Ehe die Grazerin Sophie Hennicke. 1918 setzte Leifhelm sein Studium in Bonn und Heidelberg fort, er promovierte in Heidelberg. 1919 war er als Redakteur an der Münchner Kunstzeitschrift „Wieland“ tätig, 1923 wurde er Berufsberater und bald Leiter des Arbeitsamtes Graz, 1930 Berufsberater im Arbeitsamt Dortmund. 1933 kehrte er nach Graz zurück und war von 1934 bis 1938 als freier Schriftsteller und Herausgeber der „Deutschen Bergbücherei“ tätig. Leifhelms Lyrik zeichnet sich durch tief empfundenes Naturgefühl und strenge Form aus. Leifhelm sah die NS-Begeisterung seines Freundes Heinrich Lersch kritisch, seine von ihm 1933 geschiedene Frau Sophie starb 1945 als Kommunistin im KZ. Er heiratete 1936 die Grazerin Fernande Prissée. 1939–1942 lehrte Leifhelm als Nachfolger seines Freundes Felix Braun an der Universität in Padua. In seinen letzten Lebensjahren lebte der Lyriker in großer Armut, er starb betreut durch die Lehrerin Beppina Mazzi und durch Paula Sack nach längerem Siechtum an Enzephalitis.

Langmaissgasse

Seit 1912 so benannt. Hat keine besondere Bedeutung es ist nur ein Flurname.

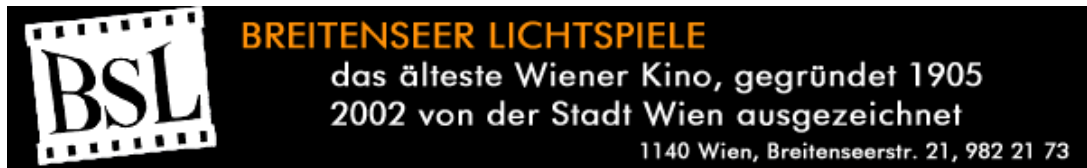
Kerbelgasse



Foto: www.flora.nhm-wien.ac.at

seit 1953, nach der Gewürzpflanze (*Anthriscus cerefolium*) benannt. Kerbel ist eine Gattung, die zur Familie der Doldenblütler (*Apiaceae*) gehört. Südosteuropa und das westliche Asien sind die Heimat der Kerbelpflanze. Der Anbau findet in ganz Europa, im Mittelmeerraum und in den USA statt. Die würzige Kerbelpflanze wurde vermutlich durch die Römer in Mitteleuropa eingeführt und wird in Deutschland seit über 400 Jahren angebaut. Sie galt und gilt außer als Gewürz- auch als wirksames Heilkraut. Bekannt ist vor allem seine Kulturform, die als Suppenkraut und Gewürz für Gemüse oder Salate verwendet wird. Der Echte Kerbel ist eine einjährige Pflanze, die Wuchshöhen von 20 bis 70 Zentimeter erreicht. Die Wurzel ist dünn und spindelförmig. Die ganze Pflanze ist mit Ausnahme der Frucht behaart. Der dünne Stängel ist unter den Knoten nicht verdickt und im Querschnitt rund bis zart gerillt. Über den Knoten ist der Stängel weiß flaumig behaart, ansonsten kahl. Für den Geschmack bestimmend ist das ätherische Öl der Pflanze, das bei Frischware im Kraut rund 0,03 %, in den Früchten rund 0,9 % ausmacht. Es setzt sich zu 60 % aus Estragol und zu 30 % aus Dimethoxyallylbenzen zusammen, darüber hinaus enthält es noch Isoanethol und Chavibetol. Neben dem ätherischen Öl enthält die Pflanze noch Bitterstoffe, Glykoside, Carotin, Vitamin C sowie relativ viel Eisen und Magnesium. Die Früchte enthalten daneben noch 13 % fettes Öl, darunter Petroselinensäure.

Besuchen Sie **UNSER** Breitenseerkino



Das Breitenseerkino macht,
wie jedes Jahr, Sommerpause.

Die nächsten Vorstellungen sind wieder im September.

Fr. Nitsch-Fitz wünscht allen ihren Gästen und denen die es noch
werden wollen, einen



Klatsch, Tratsch, News

Der Meiselmarkt



wurde jetzt, in der Geschäfts- und Marktebene, mit Kunststoffgrün verschönert.

Die Plätze laden auch zum sitzen ein.



Kriminalität im Grätzel

Einbruch in eine Garage, aus BMW's wurden die Airbags entwendet. Einbruch im Gasthaus Alex mit Aufschneiden eines Tresors und Verwüstung der Wohnung und Küche. Dies sind nur zwei Beispiele. Angeblich sind in der nächsten Umgebung in letzter Zeit schon 14 Delikte begangen worden. Die Polizei kann natürlich nicht überall zugleich sein, aber öfters Patrouillen in der Gegend würden wahrscheinlich hilfreich sein.

Der Besitzerin des Breitenseer Kinos

Fr. Prof. Mag. Nitsch-Fitz wurde, von der Wirtschaftskammer Wien, am 5. Juni 2013 die Ehrennadel der Fachgruppe Wien der Kino-, Kultur- und Vergnügungsbetriebe, sowie eine Urkunde überreicht. Damit wurden ihre Verdienste um die Wiener Freizeitwirtschaft gewürdigt.

Bank Austria

Die Filiale in der Hütteldorfer Str. 56 hat schon zugesperrt.

Die Tarife der öffentlichen Verkehrsmittel werden erhöht

Die neuen Öffi-Tarife (in Euro)		
Einzelfahrschein	derzeit	ab 1.7.
Fahrschein (Vorverkauf)	2,00	2,10
Fahrschein ermäßigt (Vorv.)	1,00	1,10
Kurzahrschein (Vorv.)	1,00	aufgel.*
Kurzahrschein (im Fahrzeug)	1,10	aufgel.
Zeitkarten (kurzfristig)	derzeit	ab 1.7.
Netzkarte (24 Std. Wien)	6,70	7,10
8-Tage-Klimakarte	33,80	35,80
Wochenkarte (Lehrlinge)	6,80	aufgel.
Wochenkarte	15,00	15,80
Zeitkarten (langfristig)	derzeit	ab 1.7.
Monatskarte	45,00	47,00
Monatskarte (Lehrlinge)	25,00	aufgel.
Jahreskarte (Lehrlinge)	250,00	aufgel.
Jahreskarte	365,00	365,00

Zuerst die gute Nachricht, soweit es dabei eine gibt.

Nicht verteuert werden:

Die 365,- € Jahreskarten, die Schüler- und Seniorenkarten.

Der Kurzstreckenahrschein, die Lehrling- Monats- Wochen- & Jahreskarte wird aufgelassen.

Alle anderen Fahrkarten werden teurer – siehe Kasten links.

Es wird versichert, dass der Preis bis 2015 gleichbleibt.

Jetzt gekaufte Fahrscheine behalten ihre Gültigkeit bis Ende 2013 und nicht verbrauchte Fahrscheine können dann Anfang 2014 gegen Aufzahlung auf Neue getauscht werden.

Seit 6 Wochen haben wir wieder ein gutes Lokal, wenn auch knapp außerhalb meines Grätzelbereiches.



In der Reingasse 20 Ecke Goldschlagstraße



Eingang mit Schanigarten



Gastraum ebenerdig



Untergeschoßräume

Die Speisekarte wechselt in kürzeren Abständen, aber immer auf Speisen der Mittelmeerküche, egal ob Frankreich, Libyen, Türkei, Griechenland oder andere Länder aus diesem Gebiet. Daher ist die Speisekarte nicht sehr umfangreich aber immer auf Spezialitäten bedacht. Das bedingt natürlich auch die begleitenden Getränke.

Der gesamte Lokalbereich ist Rauchfrei und Hunde haben keinen Zutritt ausgenommen für beides natürlich im großen Schanigarten.

Für Sie bereit Mo. – Fr. 11:30 – 22.00 Uhr
Sa. 18:00 – 22:00 Uhr

Für Abends bitte unbedingt reservieren unter Tel.: 01 985 51 03 od. reservierung@francois-14.at

Werfen Sie einen Blick in die Homepage und damit auf die Speisekarte www.francois-14.at

Bezahlen mit Visa, Mastercard & Bankomatkarte ist möglich.
American Express nicht!

Staketenzaun am Akkonplatz



Der Zaun hat bis jetzt die Büsche vor Vandalismus geschont, aber jetzt müsste man ihn ein klein wenig renovieren. Hier ein neuer Stützpfeiler und an vielen anderen Stellen auch, damit er wieder seinen Schutz übernehmen kann und nicht selbst die Büsche beschädigt. Das Stadtgartenamt hat sicher die Ressourcen dazu.

Kleine Nachlese

Bezirksfestwochen – Blasmusikfest



Auf der Wasserwelt hat der Musikverein Aich sein Konzert dargebracht und die Marketenderinnen haben , gegen eine Spende , einen erstklassigen Zirbenschsnaps kredenzt .

Im Schutzhaus „Am Ameisbach“ war die Eröffnung des Bezirksfestivals des 14., Bezirks

mit einer Hommage an Hermann Leopoldi unter dem Titel „Schön ist so ein Ringelspiel“. Fr. Bezirksvorsteherin Kalchbrenner hat die Veranstaltung eröffnet. Anwesend war auch ihr Stellvertreter Hr. Pschirer, viele Bezirksrätinnen und Hr. Nationalrat Gerstl. Die Sänger und Tänzer waren vom Lehrgang Klassische Operette, KONSuni. Es war ein Feuerwerk an Musik. Es wurde auch der Buchenwäldermarsch, mit dem Text von Beda, vorgetragen der an die dunkle Zeit der NS Vergangenheit erinnerte.



BzVorsteherin Fr. Kalchbrenner



Hr. Nationalrat Gerstl



BVStv. Hr. Pschirer



Publikum im Ameisbach



Fr. Kalchbrenner hat Getränke und belegte Brötchen gespendet die von allen mit Begeisterung verzehrt wurden. Eine gelungene Bezirksfestivaleröffnung.

Zehn Minuten Ausschnitt aus der Veranstaltung hier: <http://youtu.be/ZDs9VnT3JsE>

Bezirksfestival „Wienerlieder“ im Treffpunkt 12 in der Burgersteingasse 1

Nach einer Absage von von Erich Zip, ist kurzzeitig Prof. Felix Lee mit seinem Akkordeon eingesprungen und Ahojsa Biz mit der Geige. Für den stimmigen Gesang sorgte Michael Perfla und Sigi Preiss.



Ahojsa Biz Prof. Felix Lee



Sigi Preiss Michael Perfla



Michael Perfla hat nicht nur gesungen sondern zwischen- durch, wie es gerade gepasst hat, einige Anekdoten und Witzchen erzählt.



Kurzer Ausschnitt hier: http://youtu.be/sfWIXKT7_QA

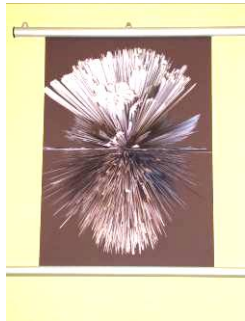
Ein kleiner Flohmarkt

mit Kindersachen war am 8. Juni im Zatzka Park. Er wurde leider nicht sehr publik gemacht daher waren nicht sehr viele Leute da. Auch die Kinder konnten einen kleinen Stand eröffnen.



Im **Cafe Restaurant Bebop** ist
wieder **eine Vernissage** eröffnet worden.

Evamaria Karpfen und Anne Wagner haben ihre Exponate ausgestellt.



Anna Wagner, nicht nur Fotografin sondern auch Pianistin. 1950 in Mauthausen geboren begann sie mit sechs Jahren Klavier zu spielen, hat dann Geschichte-, Instrumental- und Liedbegleitung studiert. Unterrichtet Lied-Interpretationen. Sie hat schon in verschiedenen Ländern Europas aber auch in Japan Konzerte gegeben. 2007 hat sie vier Semester Fotoschule Wien absolviert und ab da hat sie ihre Tätigkeit als Pianistin mit ihrer Fotoleidenschaft gekoppelt und es entstanden

eine Reihe von Fotoserien die auch in Kombination mit Klaviermusik gezeigt wurden.

www.galeriestudio38.at/ANNA-Wagner

Evamaria Karpfen, geb. ebenfalls 1950 hat eine Ausbildung als Musterzeichnerin an der Textilfachschule in Wien absolviert und dann einige Semester an der Akademie für Angewandte Kunst belegt. Hier studierte sie die Fächer, Acryl- Öl-, Aquarell und Chinesische Tuschemalerei aber auch Reispapier-Collagen, Keramik und Ikebana fand ihr Interesse. Frau Karpfen hat ihre Werk bislang im regionalen Raum gezeigt, wird aber seit 2013 auch in Berlin dem internationalen Publikum bekannt gemacht.



www.galeriestudio38.at/EVAMARIA.KARPFEN



Das multikulturelle Begegnungsfest hat wieder im Zatzka-Park stattgefunden.



Strahlender Sonnenschein und gute Laune waren inbegriffen.

Tina Rauch mit Mike und Manfred

haben im Headquarter wieder für Stimmung gesorgt. Country - Blues - Bluegrass und ein Überraschungsgast ist auch gekommen. Schauen Sie sich den Clip bis zum Schluss an.



Tina Rauch



Manfred



Mike



Hier der Link zum Clip: <http://youtu.be/D6W98HLqCiU>

Benefizveranstaltung für die Hochwasseropfer aus Melk an der Donau - Initiiert von Chris Kay

Am 15. Juni war im Schutzhaus Zukunft diese Veranstaltung angesagt.



Pierre Mardue



Chris Kay



Leon Taudien



Petzzi Buffalo



Crissy & Francesco Cardeloni

Weiters haben mitgewirkt: Gotty Beer, Robinson, Mika Stokkinen, Joe Seven, Miss Angelik, Christine Haynie und die Memorymusik sowie die Blue Moon Band.



Die Spendenbox wurde im Saal umhergereicht und von den Gästen gefüllt. Leider ist die Veranstaltung nicht sehr publik gemacht worden und daher war sie auch nicht sehr gut besucht. Sie haben auf jeden Fall etwas versäumt denn so viele gute Künstler an einem Abend findet man selten.

Am Ende der Veranstaltung wurde der gesammelte Betrag von 2.215,45 € an den Bürgermeister von Melk, Hr. Thomas Widrich, übergeben.



Spielplatzfest in der Pfarre Akkon

Petrus hatte einsehen und das Wetter war wunderschön.



Als Eurer Grätzelschreiber eingetroffen ist, war noch nicht viel vom spielen zu sehen, aber dafür wurde fleißig gegessen und getrunken.

Bezirksfestival im Schutzhaus „Am Ameisbach“

unter dem Titel „**Elvis lebt**“ brachten Ron Glaser und Mika Stokkinen eine Fülle von Songs von Elvis und anderen aus den 50er und 60er Jahren.



Ron Glaser



Mika Stokkinen



Ein Hitzeabend im Schutzhaus „Am Ameisbach“. Heiße Musik und heiße Luft haben sich ergänzt zu einem schweißtriefenden Abend der trotz dieser Temperaturen ein voller Erfolg war.

Der Saal war voll mit Leuten die gekommen waren um leibliche und musikalische Genüsse zu konsumieren. Eine Veranstaltung des 14., Bezirks.

Sehen und hören Sie hier einen Ausschnitt: http://youtu.be/xPPd_5nXOsI

Bezirksfestival Swing and Dance

Im Treffpunkt 12 in der Burgersteingasse 1 hat Michael Perfler der Hitze getrotzt genauso wie das Publikum, Da das Lokal ein kleines Stück unter dem Strassenniveau liegt war es aber nicht so schlimm. Es war ein angenehmer Abend bei guter Musik und es wurde auch getanzt.



Hör- & Sehprobe hier: <http://youtu.be/Xsm9S8XYvn4>

Schulschlußfest am Meiselmarkt

Am Meiselmarkt wurde der Beginn der Ferien gefeiert. Die Hüpfburg für die Bewegung, die Musik war zur Unterhaltung und gemalte Tattoos wurden zur Verschönerung an den Händen angebracht. Zur Erfrischung gab es Gratisgetränke.



Weil Platz, ist etwas Humor

Ein Arzt hat hinter dem Rücken seiner Frau ein Verhältnis mit seiner Sprechstundenhilfe. Als sie ihm eines Tages beichtet, sie sei schwanger, gibt er ihr Geld und schickt sie für einen langen Urlaub in eine Klinik in den Schwarzwald. Dort soll sie unbemerkt und in aller Ruhe ihr Baby bekommen. Wie soll ich dich denn wissen lassen, wenn das Baby geboren ist? Ganz einfach, sagt der Doktor, schick mir eine Karte von der Klinik und schreib drauf, du hättest eine Portion Sauerkraut gegessen. Ich werde dann auch finanziell für das Baby sorgen. Gesagt, getan. Als die Zeit der Entbindung gekommen ist, bekommt der Arzt einen Anruf seiner Frau, bei dem sie ihm mitteilt, da sei eine seltsame Karte aus dem Schwarzwald gekommen, mit der sie nichts anfangen könne. Der Arzt eilt sofort nach Hause, nimmt die Karte an sich, liest sie durch und fällt tot um. Als seine Frau den ersten Schock überwunden hat, sieht sie sich weinend die Karte an und liest den überaus netten Urlaubsgruß aus dem Schwarzwald. Hallo Dr. Feger. Hier ist es wunderschön. Herrliches Wetter, nette Leute und gutes Essen. Heute gab es Sauerkraut, Sauerkraut, Sauerkraut. Zweimal mit Frankfurter, einmal ohne!

In der Klosterschule fragt die Nonne die Klosterschülerin Julia, was sie später einmal werden wolle.

Diese antwortet prompt: "Prostituierte."

Die Nonne schreit entsetzt: "WAS?"

"Prostituierte!", wiederholt die Schülerin brav.

"Ach so, ich habe Protestantin verstanden."

Warum kostet ein stinknormales Kondom 3,50 DM und eins für Beamte 97,00 DM?
Ist doch logisch, im Beamtenkondom ist ein Bewegungsmelder drin.

Veranstaltungskalender

Gehen Sie vor den Veranstaltungen etwas spazieren und sehen Sie sich die Geschäfte an, vielleicht finden Sie etwas das Ihnen gefällt! Die Hütteldorfer- Breitenseer Straße- und Umgebung sowie der Meiselmarkt bieten eine Vielfalt an Waren, Dienstleistungen und kulinarischem Angebot.

Jeden Sonntag ab 10:30 im Restaurant Bebop Breitenseer Str. 39 Tel.: 01/92 49 105



Jazz – Brunch mit Live – Musik ab 11:30 Uhr

Superüppiges Buffet pro Person 15,90 € <http://bebop-daslokal.at/>

Um Reservierung wird gebeten

Jeden Dienstag von 09:00 – 11:00 in der Pfarre Breitensee. Breitenseer Straße 35



Babycafe Bei Fragen wenden Sie sich bitte an: Mag. Katharina Honisch

Im Juli & August kein Babycafe

info@baby-cafe.at od. Pfarrkanzlei 982 33 92/0

Jeden Dienstag im Restaurant Musil in der Braillegasse 4 Tel.: 01/914-62-45



Schnitzelspezialitäten <http://www.restaurant-musil.at/ankuendigungen.php>

Jeden Dienstag und Mittwoch außer Feiertag im Louis Braillehaus Hägelingasse 4-6



Zumba – Fitness - Kurse mit Nicole Kuntner & Alexander Hudson

Im Juli & August ist Sommerpause sehen Sie auf die Homepage

<http://www.zumbaaustria.at/index.php/de/kurse/wien>

Jeden Mittwoch von 13:00 – 18:00 Uhr im Restaurant Bebop Breitenseer Str. 39



Tarockrunde (König rufen) kommen Sie einfach vorbei und spielen Sie mit.

Auch Anfänger sind willkommen. <http://bebop-daslokal.at/>

Jeden Donnerstag ab 17:30 Uhr im Restaurant Musil in der Braillegasse 4



Grillabend (Nur bei Schönwetter bis Ende August))

Reservierung wird empfohlen Tel.: 01/914-62-45

<http://www.restaurant-musil.at/ankuendigungen.php>

Jeden Donnerstag von 16:30 – 18:00 Uhr in der Pfarre Akkon Oeverseestr 2c



Seniorentanzen **Juli & August bitte nachfragen** Pfarrkanzlei Tel.: 985 75 26

Jeden Freitag ab 19:00 Uhr im Restaurant Bebop Breitenseer Str. 39 Tel.: 01/92 49 105



Bebop-Quiz - Es erwartet sie ein spannender Abend voller geistreicher Fragen

aus den verschiedensten Themenbereichen! <http://bebop-daslokal.at/>

03. Juli um 20:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft verlängerte Guntherstraße Tel.: 01 982 01 27



Roland Düringer – Wir-ein Umstand Wenn für uns der Ernst des Lebens

beginnt, hängt man uns einen leeren Rucksack um, den wir nun

nach und nach mit unserer Geschichte befüllen werden. Diese

wird von uns fälschlicherweise als „unser Leben“ bezeichnet.

Doch sie ist lediglich unsere Lebensgeschichte und steht oft dem Leiden näher als dem Leben im eigentlichen Sinn.

Eintritt 22,-- €

03. Juli um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org
 **Session** Der Hut geht um
05. Juli um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org
 **Herbie Smith** Der Hut geht um
06. Juli ab 19:30 Uhr im GH Gasthaus Schwarzbachklinik in der Chrobackg. 6 Tel.: 01 78 65 857
06. Juli um 20:00Uhr im Cafe–Restaurant Bebop Breitenseer Str 39 Tel:01/ 92 49 105
 **Vernissage** von Michael Bergner "comixe bilder"
mit live musik vom "xangl-trio":
07. Juli von 11:00 – 14:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org
 **Jazz Brunch** mit Hans Schön zum Geburtstag
07. Juli von 10:00 – 02:00 in der Bierwaage Kendlerstraße 31 Tel.: 01 985 72 37
 **Krebs Glückstag** - Für jeden im Sternzeichen Krebs geborenen Gast
ein Freigetränk nach Wahl.
10. Juli um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org
 **Session** Der Hut geht um
12. Juli um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org
 **Session** Der Hut geht um
13. Juli um 20:00Uhr im Cafe–Restaurant Bebop Breitenseer Str 39 Tel:01/ 92 49 105
 **Missis sippi old school music** "schnörkellos und sägerauh" Einritt frei
14. Juli von 11:00 – 15:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft verlängerte Guntherstraße Tel.: 01 982 01 27
 **Bratl – Buffet** um 12,90 soviel Essen wie Sie wollen oder können.
Es wird um Reservierung ersucht
12. – 14. Juli in der Bierwaage Kendlerstraße 31 Tel.: 01 985 72 37
 **25. Straßenfest**
17. Juli um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org
 **Session** Der Hut geht um
19. Juli von 19:00 – 21:00 Uhr in der Bierwaage Kendlerstraße 31 Tel.: 01 985 72 37
 **Just 4 Fun – Wuzzel Nacht**
Die Getränke des Siegers, während des Turniers, gehen aufs Haus.
19. Juli um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org
 **Günter Krammer** - Country & more Der Hut geht um
20. Juli ab 15:00 Uhr im Gasthaus „Windradl Steinbruchstrasse 43 Telefon: 914 86 57
 **Dämmerchoppen** mit dem lustigen Hermann Musikbeitrag 10,-- €
20. Juli um 20:30Uhr im Cafe–Restaurant Bebop Breitenseer Str 39 Tel:01/ 92 49 105
 **Pop+Punk im iBebop!** manuel oszczyt
mit texten über liebe und universelle harmonie Einritt frei
24. Juli um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org
 **Session** Der Hut geht um
25. Juli 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org
 **Herbie Smith** Der Hut geht um

27. Juli um 21:00Uhr im Cafe-Restaurant Bebop Breitenseer Str 39 Tel:01/ 92 49 105



"Capricone" Rock, Pop und Balladen auf Xibergerisch

Eintritt frei

31. Juli um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Session

Der Hut geht um

August

Im August ist im Restaurant Musil in der Braillegasse 4



Kürbiszeit

02. August 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Herbie Smith

Der Hut geht um

03. August um 19:00 Uhr im Cafe-Restaurant Bebop Breitenseer Str . 39



AUSSTELLUNGSERÖFFNUNG von Sibylle-Maria PFAFFENBICHLER

JAZZ ON NOTE Es wird unter anderem die neue Werkserie der in Philadelphia (USA) lebenden Künstlerin präsentiert, in denen sie Musiker und Tänzer der Jazz- und Rock n 'Roll-Ära auf Notenblättern gemalt hat.

03. August ab 19:30 Uhr im GH Gasthaus Schwarzbachklinik in der Chrobackg. 6 Tel.: 01 78 65 857



Karaokeabend

03. August ab 19:00 Uhr im Gasthaus „Windradl Steinbruchstrasse 43 Telefon: 914 86 57



Heurigenabend mit Live Musik

04. August 10:00 – 02:00 in der Bierwaage Kendlerstraße 31 Tel.: 01 985 72 37



Löwe Glückstag - Für jeden im Sternzeichen Löwe geborenen Gast ein Freigetränk nach Wahl.

09. August um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Session

Der Hut geht um

10. August um 20:30 Uhr im Cafe-Restaurant Bebop Breitenseer Str. 39 Tel.: 0660 341 02 39



Bauchredner Show mit Tina Rauch und Egon die singende Ente,
Sarah die freche elfjährige, Fr. Grete, die steirische Mastente
und Monki der frecher Affe.

11. August von 11:00 – 15:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft verlängerte Guntherstraße Tel.: 01 982 01 27



Italienisches – Buffet um 12,90 soviel Essen wie Sie wollen oder können.

Es wird um Reservierung ersucht

14. August um 18:00Uhr im Cafe-Restaurant Bebop Breitenseer Str 39 Tel:01/ 92 49 105



art.ist.club der künstler-stammtisch im iBebop!
austauschen-vernetzen-inspirieren

Eintritt frei

14. August um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Session

Der Hut geht um

15. August um 11:00 Uhr im Martins Biergartl Huttengasse 1 Ecke Breitenseer Str. Tel.: 01 / 985 47 70



Grillfrühschoppen

16. August um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Session

Der Hut geht um

16. August 19:00 – 21:00 Uhr in der Bierwaage Kendlerstraße 31 Tel.: 01 985 72 37



Just 4 Fun – Wuzzel Nacht

Die Getränke des Siegers, während des Turniers, gehen aufs Haus.

21. August um 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Session zum Geburtstag von KoDo

Der Hut geht um

23. August 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Herbie Smith

Der Hut geht um

24. August von 15:00 – 21:00 Uhr am Mareschplatz



Griechisches Sommerfest mit Musik Essen und Trinken.

23. August 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Herbie Smith

Der Hut geht um

28. August um 20:00 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Session

Der Hut geht um

30. August 20:30 Uhr im Headquarter Beckmannngasse 72 www.viennaglobetrampers.org



Zappa mit „The wild Irish Lasses“

Der Hut geht um

Vorschau September

Im September ist im Restaurant Musil in der Braillegasse 4



Kürbiszeit

01. September von 10:00 – 02:00 in der Bierwaage Kendlerstraße 31 Tel.: 01 985 72 37



Jungfrau Glückstag - Für jeden im Sternzeichen Löwe geborenen Gast ein Freigeränk nach Wahl.

06. September ab 19:00 Uhr im Cafe Restaurant Tivoli Johnstraße 69 Tel.: 786 31 51/1*



Die Schlosskogler - Raucher- und Nichtraucherraum

Da großer Andrang erwartet wird bitte unbedingt reservieren.

Bei der Reservierung wird ein Reservierungsbeitrag in der Höhe von 5,- € eingehoben der bei Eintreffen des Gastes sofort rückerstattet wird.

Es wird um Reservierung ersucht

07. September ab 19:00 Uhr im Gasthaus „Windradl Steinbruchstrasse 43 Telefon: 914 86 57



Heurigenabend mit Live Musik

08. September von 11:00 – 15:00 Uhr im Schutzhaus Zukunft verlängerte Guntherstr. Tel.: 01 982 01 27



Schwammerl & Kürbis – Buffet um 12,90 soviel Essen wie Sie wollen oder können.

Es wird um Reservierung ersucht

12. September ab 17:00 Uhr im Recycling-Zentrum Vogtgasse 29



Das DEMONTAGE & RECYCLING-ZENTRUM feiert sein 10jähriges Jubiläum

Erleben Sie eine „recyclete“ Veranstaltung der besonderen Art:

Deko, Geschirr, Besteck, Tische, Stühle – alles aus wiederverwertetem Material!

Eröffnung und Rückblick auf 10 Jahre D.R.Z

Eintritt frei

- Recyclinggegenstände von Götz Bury
- "post pop art" von Elisa Greenwood
- MONTI BETON - Live! feat. Willi Resetarits
- u.v.m.



13. September von 10:00 – 02:00 in der Bierwaage Kendlerstraße 31 Tel.: 01 985 72 37



Freitag der 13. Glücksstag 1/3 Bier nur um 1,30€

Noch einmal Humor

Predigt-Premiere Wenn Geistliche nervös sind...

Der neue Pfarrer war so nervös, dass er befürchtete, dass er bei seiner ersten Messe gar nicht sprechen könnte. So fragte er seinen Bischof um Rat; und dieser schlug ihm vor, dass er vor der Messe zwei Tröpfchen Wodka in ein Glas Wasser gebe; und wenn er dieses zu sich nehme, würde er nicht mehr nervös sein.

Nachdem er den Ratschlag befolgt hatte, fühlte sich der Pfarrer so wunderbar, dass er selbst während eines Erdbebens die Ruhe nicht verloren hätte. Als er aber am nächsten Morgen in die Sakristei zurückkehrte, fand er dort eine geschriebene Botschaft vom seinem Bischof: Geschätzter Pfarrer! Ich gebe Ihnen einigen Feedback zu Ihrer ersten Messe; und ich hoffe, dass sich gewisse Probleme in der nächsten Messe nicht wiederholen werden:

1. Es ist nicht nötig Zitronen an den Kelchrand zu stecken.
2. Der Kasten neben dem Altar ist der Beichtstuhl und nicht das WC.
3. Die Gebote sind deren zehn und nicht zwölf.
4. Die Anzahl der Apostel war 12 und nicht 7.
5. Keiner der Apostel war ein Zwerg und keiner hatte ein Käppchen auf.
6. Jesus und die Apostel benennen wir nicht als "J.C. & the Gang".
7. David besiegte Goliath mit einem Stein durch die Schleuder, er fixte ihn nicht zu Tode.
8. Wir benennen Judas nicht mit "Hurensohn"; und der Papst ist nicht "El Padrino".
9. Bin Laden hat nichts mit dem Tod von Jesus zu tun.
10. Das Weihwasser ist ausschließlich zum Segnen da und nicht, um den Nacken zu erfrischen;
11. Weshalb Sie den Messwein in einem Zug leer getrunken, dann Salz geleck und anschließend in die Zitrone gebissen haben, ist mir noch unklar.
12. Niemals sollten Sie beten, während Sie sich auf die Stufen vor dem Altar setzen und den Fuß auf die Bibel setzen.
13. Die Hostie ist nicht zum Aperitif mit dem Wein, sondern für die Gläubigen.
14. Bitte nehmen Sie den Satz: "Brecht das Brot, und verteilt es unter den Armen!" nicht so wörtlich!
15. Mit dem Begriff: "Es folgte ihm eine lange Dürre" war gewisslich nicht die Sonntagsschullehrerin gemeint.
16. Die Aufforderung zum Tanz ist nicht schlecht - aber Polonaise durchs Kirchenschiff: Nein!!!
17. Die "Tussi mit den kleinen Möpsen" war die Jungfrau Maria; also stützen Sie sich nicht mehr auf der Statue auf, noch weniger sollten Sie sie umarmen und, bitte, auch nicht küssen.
18. Der "Freak" im Kirchenschiff ist übrigens Jesus; er hängt da auch nicht rum, sondern ist ans Kreuz genagelt.
19. Jener in der Ecke des Chores, welchen Sie als Schwulen, ja, sogar als Transvestit mit Rock bezeichneten, war übrigens ich.

Das nächste Mal geben Sie, bitte, einige Tröpfchen Wodka ins Wasser - und nicht umgekehrt!

Beim Betriebsarzt: (oder - Umfrage im Beamtenbüro:)

"Wann arbeiten sie am schwersten?"

"Vor dem Frühstück!"

"Wieso ?"

"Ich versuche, aus dem Bett zu kommen!!!"

Ein Kirchturm ist vom Blitz getroffen worden und abgebrannt. Der Pfarrer sammelt für den Wiederaufbau. Ein Alter Bauer, darauf angesprochen, ob er nicht auch etwas spenden wolle, antwortet: "Nein, Hochwürden, für einen Hausherren, der sein eigenes Haus anzündet, geb' ich nichts!!!"

Am Stammtisch: ". . . Wie ist denn das Betriebsklima bei euch in der Pulverfabrik?"

"Nicht mehr so gut. Bei der letzten Explosion haben sie uns die Zeit, die wir in der Luft waren, vom Gehalt abgezogen!"

Haben Sie Probleme in Ihrer Umgebung?

Vielleicht kann der Bezirk helfen!

Sprechstunden der Bezirksvorstehung des 14., und 15., Bezirks Bezirksvertretungssitzungen des 14., und 15., Bezirks

Sprechstunden im 14. Bezirk

Bezirksvorstehung des 14., Bezirkes --- 1130 Hietzinger Kai 1-3 2. Stiege 1. Stock

Sprechstunden: Immer an verschiedenen Orten im Bezirk

Bezirksvorsteherin Fr. Andrea Kalchbrenner am **Dienstag, 9. Juli 2013, von 15:00 -17:00 Uhr**, in der Außenstelle der Wohnpartner, **1140 Wien, Linzer Straße 128/17/R2** (Blat-Hof) statt.

Sollten Sie einen persönlichen Termin vereinbaren wollen, so wenden Sie sich bitte an das Büro der BV das unter Tel.: 4000/14111 Fax: 4000-14120 oder per E-Mail: post@bv14.wien.gv.at erreichbar ist. Termine auch unter www.wien.gv.at/BVSprechstunde/internet/14/Startseite.aspx

Sprechstunden mit Bezirksvorsteher-Stellvertreter Robert Pschirer oder Oliver Drahosch über das Büro der BV

Die Bezirksräte aller Parteien stehen ebenfalls für Gespräche gerne zur Verfügung, wenden Sie sich an das Büro der BV.

Nächste Bezirksvertretungssitzung am 11. September um 16:00 Uhr

13., Hietzinger Kai 1-3 2. Stiege 2. Stock im Festsaal

Jeder kann kommen und zuhören. Meinungsäußerungen sind nicht erlaubt.

Sprechstunden im 15. Bezirk

Bezirksvorstehung des 15., Bezirkes --- 1150 Gasgasse 8-10 Stiege 1 2. Stock

Sprechstunden: Bitte sicherheitshalber vorher anrufen ob der Termin stattfindet.

Bezirksvorsteher Hr. Gerhard Zatlöckl: Am 23. Juli um 19:00 Uhr im SPÖ Lokal am Mareschplatz

Sollten Sie einen persönlichen Termin vereinbaren wollen, so wenden Sie sich bitte an das Büro der BV das unter Tel.: 4000 15111 Fax: 4000 99 15120 oder per E-Mail: post@bv15.wien.gv.at erreichbar ist.

Bezirksvorsteher-StellvertreterIn: Claudia Bettina Dobias & Karl Schwing - Termin über Büro der BV

Die Bezirksräte aller Parteien stehen ebenfalls für Gespräche gerne zur Verfügung, wenden Sie sich an das Büro der BV.

Die Polizeisprechstunden, die erste anwaltliche Auskunft und der Bezirksrat - Aktionstag finden im Juli und August nicht statt.

Nächste Bezirksvertretungssitzung am 19. September um 16:30 Uhr

15., Gasgasse 8 – 10 2. Stock 212 im Festsaal

Jeder kann kommen und zuhören. Meinungsäußerungen sind nicht erlaubt.

Bürgerdienst der Stadt Wien

Der Bürgerdienst kann bei Problemen und Wünschen aller Arten kontaktiert werden!
Kann er selbst nichts erreichen so gibt er Ihr Problem an die zuständige Stelle weiter.
Sie werden auch, auf Wunsch, von der Erledigung Ihres Anliegens informiert.
Tel.: 01 / 50255 / + Nachwahl der Bezirksnummer

Müllentsorgung im Grätzel

Müllprobleme leicht behoben bei der MA 48 in der Kendlerstraße 38b

Ob Sperrmüll, Elektronik, Kunststoffbahnen, Styropor, Autobatterien oder Chemikalien

Mo – Sa von 07:00 – 18:00 Uhr

Problemstoffe von 10:00 – 18:00 Uhr

Wenn größere Teile in die Container gehoben werden müssen, sind die anwesenden Bediensteten der MA 48 sehr gerne behilflich.

Da die ganze Müllabgabe in einem Gebäude ist, spielt auch das Wetter keine Rolle.

Schmutzprobleme in Ihrer Umgebung?: Waste Watcher - MA 48 unter der Tel.Nr. 4000/48787

Werte LeserIn!

Bitte verbreiten sie diese Internet-Zeitung. Sie wird per Mail versendet, daher brauche ich Adressen. Senden Sie die Zeitung weiter an Freunde und Bekannte und mir senden sie deren E-Mailadressen. Sie bekommen dann, bis zu einer Abbestellung Ihrerseits, normalerweise in monatlichen Abständen, den Breitenseer zugesendet. Jedoch sind auch auf der Homepage www.der-breitenseer.at alle derzeit erschienen Ausgaben einzusehen und herunterzuladen.

Euer Grätzelschreiber Franz kann nicht überall sein, helfen Sie mit die Zeitung zu gestalten und senden Sie mir Fotos und Texte.

Haben Sie einen Beitrag für die Grätzeltzeitung?

Wollen Sie ein Gastkommentar bringen?

Wollen Sie eine Veranstaltung ankündigen?

Haben Sie Klatsch und Tratsch mit wahren Hintergrund?

Haben Sie etwas Neues im Grätzelt entdeckt?

Wollen Sie Geburtstagswünsche versenden?

Wollen Sie ein Foto hineinstellen?

Wenn ja, so senden Sie mir dieses per E-Mail

Sie haben kein Foto? Ich bin Hobbyfotograf!

Geben Sie mir Fakten per Telefon durch.

Internetzusendungen an die E-Mailadresse : der-breitenseer@gmx.at

Eventuelle Gastkommentare geben nicht immer die Meinung Eures Grätzelschreibers wieder. Für diese Artikel sind die jeweiligen Verfasser verantwortlich!

Jede Parteipolitische Meinung ist willkommen, außer rassistische und sexistische.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Grätzelschreiber

Franz

Impressum:

Franz Pelda

1140 Schanzstraße 27/28

der-breitenseer@gmx.at

Mobil: 0664 / 22 – 12 - 641

Tel: 01 / 97 – 11 - 482

Es wird darauf hingewiesen, dass „Der Breitenseer“ nur dazu dient, dem Grätzelt zu einem größeren Bekanntheitsgrad zu verhelfen und dadurch zu einer Belebung beizutragen. Weiters wird darauf verwiesen, dass „Der Breitenseer“ eine rein private Aktion ist, die nicht auf Gewinn ausgerichtet ist!

Der Link zu allen bisher erschienen Nummern www.der-breitenseer.at